

## **EP-W-01-1185-2** A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller\*in: Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße)

### **Änderungsantrag zu EP-W-01**

#### **Von Zeile 1184 bis 1188:**

dass die Wertschöpfung in den Moorregionen erhalten bleibt. Deswegen unterstützen wir Landwirt\*innen bei der Bewirtschaftung von wiedervernässten Moorflächen mit Methoden der Paludikultur. Dämmplatten aus Schilf, Kultursubstrate aus Torfmoos, Fleisch von Wasserbüffeln ersetzen klimaschädlichere Produkte und fördern den Aufbau neuer Wertschöpfungsketten in ländlichen Räumen. ~~Sowohl Moore als auch~~Auch die Weidewirtschaft auf mineralischen Böden ~~sind~~ist ein echter Klimaschutz, da hier deutlich mehr Kohlenstoff gespeichert wird als im Ackerboden. Außerdem stellt die Weidewirtschaft die

#### **Begründung**

Konkrete Beispiele für Paludikultur müssen aufgeführt werden

#### **weitere Antragsteller\*innen**

Lucas Gerrits (KV Berlin-Mitte); Silke Backsen (KV Nordfriesland); Stephan Wiese (KV Lübeck); Volkhart Wille (KV Kleve); Dirk Kock-Rohwer (KV Plön); Jan-Niclas Gesenhues (KV Steinfurt); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Markus Rösler (KV Ludwigsburg); Steffen Regis (KV Kiel); Gabriele Piachnow-Schmidt (KV Steinburg); Heraldo Hettich (KV Bonn); Andreas Müller (KV Essen); Thomas Rabe (KV Münster); Claus Wittke (KV Oberberg); Christof Martin (KV Rendsburg-Eckernförde); Ulrich Nicklaus (KV Steinfurt); Björn Stockhausen (KV Aachen); Katrin Langensiepen (KV Hannover); Sibylle C. Centgraf (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); sowie 32 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.